

Medienmitteilung

19. Juni 2015

Leberngasse 9

Postfach

4603 Olten

Telefon 062 206 06 16

Telefax 062 206 06 07

kontakt@egw-ccl.ch

www.egw-ccl.ch

Die Emissionszentrale EGW feierte 25 Jahre Günstige langjährige Anleihen für Baugenossenschaften

Die Emissionszentrale für gemeinnützige Wohnbauträger EGW hat am 18. Juni mit einer festlichen Generalversammlung in Solothurn ihr 25. Jubiläum begangen. Im Jahr 2014 lancierte sie sechs neue Emissionen im Gesamtbetrag von 383 Mio. Franken. Drei auslaufende Anleihen im Betrag von 177 Mio. Franken wurden zurückbezahlt. Per Saldo resultierte eine Zunahme der ausstehenden Anleihen auf 2.57 Milliarden Franken; damit werden gegen 30'000 Wohnungen günstig finanziert.

Die EGW ist im Jahr 1990 in einer Phase sehr hoher Zinsen gegründet worden. Im Jubiläumsjahr 2015 liegen die Zinsen dagegen auf historisch tiefem Niveau. Aber auch in dieser Situation sind ihre Anleihen nicht minder wichtig, weil diese aktuell mehr als einen Prozentpunkt unter den Kosten vergleichbarer Festhypotheken liegen und den beteiligten Genossenschaften dank der langen Laufzeiten von 10 und 15 Jahren Planungssicherheit verschaffen. Ausserdem gewährt die EGW kleinen wie grossen Wohnbauträgern den gleichen Zinssatz.

Im März 2015 hat der Nationalrat als Zweitrat mit grosser Mehrheit einem neuen Rahmenkredit über 1900 Mio. Franken zugestimmt, welcher der Verbürgung der EGW-Anleihen in den kommenden sechs Jahren dient. Die Verbürgung basiert auf dem Wohnraumförderungsgesetz von 2003; sie musste seither in keinem einzigen Fall honoriert werden. So bildet die Bürgschaft ein äusserst kostengünstiges Instrument zur Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus.

Vergabungen an drei Stiftungen zur Wohnhilfe

Am 18. Juni feierten 180 Mitglieder und Gäste im Solothurner Landhaussaal den 25. Geburtstag der EGW mit einem festlichen Rahmenprogramm. Drei gemeinnützige Organisationen wurden mit je einem Check über 10'000 Franken beschenkt: Die Stiftung Wohnhilfe Basel, die Fondation Apollo Vevey und die Stiftung Andante Winterthur widmen sich in ihrer jeweiligen Region der Vermittlung von Wohnraum und leisten Wohnbegleitung für Menschen, die aus sozialen oder gesundheitlichen Gründen darauf angewiesen sind.

Neues Vorstandsmitglied

449 Wohnbaugenossenschaften aus allen Landesteilen sind Mitglied der EGW, welche ihrerseits als Genossenschaft organisiert ist. Die Generalversammlung genehmigte Jahresbericht und -rechnung eines sehr erfolgreichen Geschäftsjahres 2014, verabschiedete die zurücktretenden Vorstandsmitglieder Flavio Guido und Thomas Winiger und wählte zum neuen Vorstandsmitglied Thomas Ernst.

Beilage:

Kurzportrait der drei Stiftungen zur Wohnhilfe

Auf www.egw-ccl.ch finden Sie den Geschäftsbericht 2014 sowie aktuelle Daten und Grafiken zur Tätigkeit der EGW. **Für Rückfragen** zu dieser Medienmitteilung und zur EGW allgemein wenden Sie sich bitte an **Guido Gervasoni, Direktor EGW, 062 206 06 16.**

Gemeinnützige Stiftung Wohnhilfe Basel

- Über 30 Jahre Stiftung Wohnhilfe im Kampf gegen Obdachlosigkeit und Verwahrlosung in der Stadt Basel.
- Ambulante Wohnbegleitung für Schwerstabhängige, Wohnbegleitung für selbstbestimmtes Wohnen, Sozialbegleitung, soziale Liegenschaftsverwaltung.
- Tätig in der Stadt Basel

Kennzahlen (Ende 2014)

Anzahl volle Stellen	7
Anzahl Wohnungen Total	104
Anzahl Wohnungen Begleitung	80

Motivation der Stiftung

Menschen, die durch Umstände wie Sucht, psychische Krankheiten oder soziale Verwahrlosung in ihrem ureigenen Bedürfnis nach einem Minimum an Eigenständigkeit eingeschränkt sind, weisen oft eine entsprechend niedrige Wohnkompetenz auf. Für viele dieser Menschen bestehen Lücken in unserem sozialen Netz, die häufig eine Obdachlosigkeit oder Heimplatzierung für die Betroffenen zur Folge haben.
(Quelle: www.wohnhilfebasel.ch)



Fondation apollo Vevey

- La Fondation Apollo a pour objectif d'aider des personnes qui connaissent, pour des raisons financières ou sociales, des difficultés à trouver et/ou à conserver un logement stable.
- Créée en novembre 2010, elle a ouvert ses portes le 1^{er} février 2011 à Vevey, dans le contexte de crise du logement que connaît le Canton de Vaud.
- Depuis son ouverture, la Fondation rencontre près de 300 ménages par année. Les comptoirs du logement accueillent environ 20 personnes par séance.

A ce jour, 80 baux à loyer sont au nom de la Fondation:

- 67 sont des situations de relogement
- 13 logements ont pu être obtenus pour éviter l'expulsion à des familles
- 15 ménages ont pu récupérer le bail de leur logement à leur nom

(Source: www.fondation-apollo.ch)



Stiftung andante Winterthur

- Gründung Bärbeli-Stiftung im Jahr 1976 von Hansruedi und Regula Maurer
- 2006: neuer Name andante
- Wohnen, Wohnbegleitung, Wohngruppen, Tageszentrum, Tagesstruktur und Beschäftigung. Fachstelle für Vermittlung Wohnen/Beschäftigung

Kennzahlen (Ende 2014)

Anzahl volle Stellen	59
Anzahl Wohnplätze	60
Anzahl Ausbildungsplätze	7
Anzahl Tagesstruktur	80
Anzahl ambulante Kunden	ca. 40

Leitbild

Die Stiftung andante verfolgt das Ziel, Menschen mit einer zerebralen, geistigen oder körperlichen Behinderung in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und auf ihrem Weg in grösstmögliche Selbständigkeit hinsichtlich Wohnen, Ausbildung und Arbeit zu unterstützen.

Das Angebot ist entwicklungsorientiert und schafft Voraussetzungen für Schritte zur gesellschaftlichen Integration.

(Quelle: www.stiftung-andante.ch)

